

PIP Healthcare Reinigung im Kiev City Medical Burn Centre (Städtisches Medizinisches Zentrum für Verbrennungen in Kiew)

Einleitung

Seit 3. April 2008 erfolgt die Reinigung im Traumazentrum 2 des Kiewer Krankenhauses für Brandwunden mit den folgenden Produkten von PIP Healthcare: PIP Innenreiniger, PIP Bodenreiniger und PIP Sanitärreiniger. Diese Produkte wurden für nicht sterile Bereiche wie Patientenzimmern, Gang, Treppenhaus, Toiletten, Badezimmern, Büros... eingesetzt.

Mit dem Test sollte das Potentials der Reinigungsprodukte von PIP Healthcare im Traumazentrum für Verbrennungswunden in den nicht sterilen Bereichen bewertet werden.

Für den Beginn des Verfahrens wurden zwei getrennte Abteilungen ausgewählt. Die Station für Brandwunden für Erwachsene und die Reanimationseinheit für septische Schocks. Diese Stationen wurden zum einen ausgewählt, weil sie am intensivsten genutzt werden und zum anderen wegen ihrer hohen bakteriellen Verunreinigung. Proben zum Nachweis des Wirkungsgrades der Produkte von PIP Healthcare wurden an folgenden Stellen entnommen:

Erwachsenenstation für Verbrennungswunden:

Objektnr. 1: Zimmer 6

Objektnr. 2: Gang

Objektnr. 3: Badezimmer

Septische Schock-Reanimationsstation:

Objektnr. 1: Zimmer 3

Objektnr. 2: Gang

Objektnr. 3: Badezimmer

3. April 2008 (Kontrolle der Proben)

Zur Bestimmung des Eingangswert der mikrobiellen Verschmutzung der Oberflächen wurden nach der herkömmlichen Reinigung mehrere Proben entnommen. Die Proben wurden vom Mikrobiologischen Labor in Kiev (Dehtyarevskaya 23) analysiert. Für beide Stationen ergaben die Ergebnisse eine große Anzahl von *Staphylococcus aureus*, einem bekannten opportunistischen Pathogen bei Verbrennungen.

4. April 2008 (Start PIP-Reinigung)

Auf den beiden vorerwähnten Stationen begann man mit der Reinigung mit den Produkten von PIP Healthcare. Die Verdünnungsanweisungen des Herstellers Chrisal NV, Belgien, wurden befolgt, und die Produkte wurden entsprechend dem standardmäßigem Krankenhausreinigungsprotokoll verwendet.

5. – 14. April 2008 (PIP-Reinigung)

Während dieser Zeit wurden die Stationen jeden Tag mit den Produkten von PIP Healthcare gereinigt.

15. April 2008 (Entnahme von Proben)

Bei jeder der 5 Probenstellen wurden eine Reihe von Proben entnommen und zur Bestimmung der Anzahl von pathogenen Bakterien ins mikrobiologische Labor geschickt. Die Ergebnisse ergaben, dass sämtliche Probenstellen frei von Pathogenen waren, wie zum Beispiel dem *Staphylococcus aureus*.

Schlussfolgerung

Das Reinigungsverfahren auf den beiden Stationen des Kiev City Medical Burn Center haben eindeutig demonstriert, dass die probiotische Reinigung mit den Produkten von PIP Healthcare sehr effektiv zu einer Verminderung von Krankenhausbakterien führt. Nebenbei wurde auch der unangenehme Geruch in bestimmten Teilen des Krankenhauses beseitigt.

Das Reinigungspersonal benötigte keine Schutzkleidung für die Arbeit mit den Produkten von PIP Healthcare. Sowohl bei den Patienten aus auch beim Personal zeigten sich keine negative Wirkungen.

Um noch detailliertere Ergebnisse zu erhalten und auch wegen der guten Ergebnisse wird die Reinigung mit PIP Healthcare fortgesetzt.

City Medical Burn Center

Anschrift: 13, Krakovskaya Ul., Kiev, Ukraine

Telefon rund um die Uhr: 552-1163

*Übersetzt aus dem Englischen von
Dipl. Übersetzerin Sonja Mahler
90562 Heroldsberg
Untere Bergstraße 4
Januar 2010*